

Vollzug des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung

Der Verband Schweizerischer Bildhauer und Steinmetzmeister beantragt, gestützt auf Art. 43 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung vom 26. Juni 1930, die Revision des Reglementes für die Durchführung von Meisterprüfungen im Bildhauer- und Grabmalgewerbe vom 6. November 1942. Er hat zu diesem Zwecke den Entwurf zu einem abgeänderten Prüfungsreglement eingereicht. Interessenten können diesen Entwurf bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen, an die auch allfällige Einsprachen bis zum 18. Juli 1959 zu richten sind.

Bern, den 16. Juni 1959.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Sektion für berufliche Ausbildung

4526

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bundesamt für Sozialversicherung:

Bericht

über

die Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung im Jahre 1957

Inhalt

Vorwort – Die Gesetzgebung und die zwischenstaatlichen Vereinbarungen – Die Organe – Der Vollzug – Die Schweizer im Ausland und die zwischenstaatlichen Vereinbarungen – Die Rechnungsergebnisse – Die finanzielle Lage – Die zusätzliche Alters- und Hinterlassenenfürsorge, mit Anhang 1: Tabellen; Anhang 2: Motionen, Postulate und Kleine Anfragen; Anhang 3: Verzeichnis der AHV-Behörden.

Der Bericht kann bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern*, zum Preise von 2 Franken bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag von 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. — Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Stellvertreter des Abteilungschefs

Abgeschlossene, umfassende juristische Bildung; Eignung zu administrativer Leitung; Kenntnis der Amtssprachen. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt. Besoldung: 21 680 bis 26 480 Franken.

Anmeldetermin: 25. Juni 1959. (1.)

Offerten an: Chef der Eidgenössischen Fremdenpolizei, Bern.

374

Stellvertreter des Vorstehers des Sekretariates der Eidgenössischen Bankenkommission

Abgeschlossenes Rechtsstudium. Praxis im Bankfach oder im Revisionswesen. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache Bedingung, Kenntnis des Italienischen erwünscht.

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldetermin: 15. Juli 1959. (3..).

Offerten an: Präsident der Eidgenössischen Bankenkommission, Bern.

347

Fabrikinspektor des II. Inspektionskreises (Sitz in Aarau)

Wissenschaftliche Bildung technischer oder naturwissenschaftlicher Richtung. Umfassende Kenntnis der Arbeiterschutzfragen. Organisatorische Fähigkeiten. Muttersprache Deutsch, Beherrschung der französischen Sprache.

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

349

Techniker I, evtl. technischer Beamter II (zukünftiger Verwalter des AMP, Burgdorf)

Diplomierter Automobil-Techniker, evtl. diplomierter Automechaniker oder Maschinen-Techniker mit Erfahrung im Autofach. Befähigung einen grossen Betrieb zu leiten. Offizier. Muttersprache Deutsch und Kenntnisse der französischen Sprache.

Dienstort: Vorläufig Thun, später Burgdorf.

Besoldung: 11 190 bis 15 990, evtl. 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1959. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 22.

350

Technischer Gehilfe II, evtl. I

Abgeschlossene Laborantenlehre. Langjährige Praxis in selbständiger Stellung. Gute Kenntnis der Apparaturen und Maschinen chemisch-pharmazeutischer Betriebe und Laboratorien. Befähigung zur Einrichtung von Laboratorien. Mitarbeit bei speziellen analytischen Aufgaben. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Armeepothke, Bern 22.

375

2 Revisore II (für das Revisorat der Abteilung Stempelabgaben)

Muttersprache Französisch. Gute Deutschkenntnisse erwünscht. Eingehende Kenntnisse und mehrjährige praktische Erfahrung in der Buchhaltung.

Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Juni 1959. (3...)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

344

Revisor II

Gute kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung für die Revisionstätigkeit und Korrespondenz. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Verwaltungspraxis erwünscht.

Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Juli 1959. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

376

Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Gute allgemeine und kaufmännische Ausbildung. Befähigung zur Bearbeitung von Verwaltungs- und Personalangelegenheiten. Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse der andern Sprache. Alter nicht über 32 Jahre.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

355

Verwalter (Armeesanitätsmagazin Flüelen), evtl. Sekretär II

Gute allgemeine, sowie kaufmännische Ausbildung. Verwaltungspraxis. Gute Kenntnisse des Sanitätsmaterials. Sprachen Deutsch und Französisch. Eignung für organisatorische Aufgaben. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juni 1959. (1.)

Offerten an: Armeepotheke, Bern 22.

377

Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch, Englisch erwünscht. Arbeitsgebiet: Sekretariatsarbeiten auf dem Gebiet des Flugwesens.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2.)

Offerten an: Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr, Bern 22.

357

Kanzleisekretär II (für Bibliotheksarbeiten)

Abgeschlossene Ausbildung in Buchhandel, Verlag oder Antiquariat, mit Fachdiplom für Bibliothekare oder gleichwertigem Ausweis längerer Bibliothekstätigkeit.

Evtl. abgeschlossene höhere Mittelschulbildung, vorzugsweise mit Matura Typ A, und ausgedehnter Erfahrung im Bibliotheksdienst sowie Befähigung zur Leitung einer mittleren Bibliothek. Fremdsprachen. Bewerber mit speziellen Kenntnissen in Kunst und Kunstgeschichte werden bevorzugt.

Besoldung: 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (3...)

Offerten an: Direktion des Schweizerischen Landesmuseums Zürich, Museumstrasse 2.

345

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Bewerber mit Kenntnissen im personellen Rechnungswesen und mit Interesse für Lochkartenfragen erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch oder Französisch.

Besoldung: 8180 bis 11 510, bzw. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Juli 1959. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

378

Kanzlist I

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertiger Ausweis; Berufserfahrung; Muttersprache Französisch oder Deutsch, gute Kenntnisse der andern Sprache. Alter nicht über 30 Jahre.

Dienstort: Genf.

Besoldung: 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Juni 1959. (2...)

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, rue des Pâquis 52, Genf.

360

Kanzlist I (Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun)

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Italienisch, Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Der Bewerber muss befähigt sein, neben buchhalterischen Arbeiten italienische Korrespondenz zu besorgen.

Besoldung: 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 22.

359

Kanzlist II

Kaufmännische oder Verwaltungslehre, gleichwertige Ausbildung oder Bureau Praxis. Muttersprache Deutsch mit Kenntnis der französischen Sprache.

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 23. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Fremdenpolizei, Bern.

361

Bürodiener II, evtl. I (Bürogehilfe)

Geläufiges Maschinenschreiben, gut leserliche Handschrift, allgemeine Büroarbeiten.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

379

Werkführer II

Befähigung zur Leitung einer grösseren Werkstätte.

Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

In diesem Falle wird die Stelle Nr. 362 ausgeschrieben.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

356

Handwerker, evtl. Spezialhandwerker II

Jüngerer zuverlässiger Elektriker mit abgeschlossener Berufslehre und Kenntnissen im Röntgendienst. Fahrbewilligung der Kategorien *a* und *d* erwünscht.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7620 bis 9930 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juni 1959. (1.)

Offerten an: Armeeapotheke, Bern 22.

380

Magazingehilfe II, evtl. I

Zuverlässige Arbeitskraft mit handwerklichen Fähigkeiten.

Besoldung: 7080 bis 8490, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juni 1959. (1.)

Offerten an: Armeeapotheke, Bern 22.

381

Kanzlistin I, evtl. Kanzleisekretärin II (Bibliothekarin) (Eidgenössische Milchwirtschaftliche Versuchsanstalt Liebefeld-Bern)

Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder abgeschlossene Ausbildung im Buchhandel, Verlag oder Antiquariat. Befähigung zur selbständigen Verwaltung einer Fachbibliothek. Sprachen: Deutsch und Französisch, Kenntnis der englischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungsstermin: 30. Juni 1959. (2.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

382

Kanzlistin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Evtl. Praxis im Registraturwesen. Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Mindestalter: 25 Jahre.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungsstermin: 25. Juni 1959. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Personalamt, Bern 3.

330

Kanzlistin II, evtl. I

Abgeschlossene Bureaulehre oder gleichwertige Ausbildung, mit einigen Jahren praktischer Betätigung, wenn möglich im Fürsorgewesen. Muttersprache Italienisch, mit Kenntnis der deutschen oder französischen Sprache. Interessante, weitgehend selbständige Tätigkeit, die jedoch auf 2-3 Jahre beschränkt ist.

Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungsstermin: 22. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

364

Laborantin, evtl. technische Gehilfin II

Abgeschlossene Ausbildung. Speditives Arbeiten und Initiative. Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Selbständige Durchführung der üblichen klinischen Laboruntersuchungen und Röntgenaufnahmen. Vorkenntnisse der Röntgen-Aufnahmetechnik erwünscht, aber nicht Bedingung.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungsstermin: 13. Juli 1959. (2.).

Offerten an: Fliegerärztliches Institut, Dübendorf.

383

Kanzleihilfin II, evtl. I

Abgeschlossene Bureaulehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit Kenntnis des Französischen. Gewandte Stenodaktylographin.

Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungsstermin: 24. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Fremdenpolizei, Bern.

365

Kanzleihilfin II, evtl. I

Abgeschlossene Bureaulehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Italienisch mit guter Kenntnis der deutschen oder französischen Sprache. Gewandte Stenodaktylographin. Wenn möglich Praxis am Fernschreiber.

Eintritt nach Vereinbarung. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Personaldienst der Polizeibehörde des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

346

Kanzleihilfin II

Kenntnis der Amtssprachen, gute Maschinenschreiberin, wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung; Eignung für Registraturarbeiten.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 28. Juni 1959. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

384

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung, oder gleichwertige Ausbildung; Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschriften in der Muttersprache (Deutsch); gute Kenntnis einer andern Amtssprache.

Dienstort: St. Gallen.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Abteilung für Militärversicherung, Filiale St. Gallen, Teufenerstrasse 26, St. Gallen.

367

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung, oder gleichwertige Ausbildung; Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschriften in der Muttersprache (Französisch); gute Kenntnis einer andern Amtssprache.

Dienstort: Genf.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Juni 1959. (2..)

Offerten an: Abteilung für Militärversicherung, Leitung der Filiale Genf, rue des Pâquis 52, Genf.

366

2 Gehilfinnen für die Technische Kanzlei

Routine im Maschinenschriften, gut leserliche Handschrift.

Besoldung: 6360 bis 7270, evtl. 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1959. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

385

Gehilfin

Rechnerische Arbeiten und Schreibmaschinenarbeiten im Auswertbüro der Forschungsanlage.

Besoldung: 6360 bis 7270, evtl. 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

386

Mechaniker

Abgeschlossene Lehrzeit und, wenn möglich, einige Jahre Praxis auf diesem Arbeitsgebiet.

Besoldung: Gemäss Arbeiterordnung, 3.-1. Lohnklasse, je nach Erfahrung und Fähigkeiten.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1959. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, Altdorf.

387

Rekrutierung für das eidgenössische Grenzwachtkorps

Die Eidgenössische Oberzolldirektion wird im Januar 1960 Grenzwachtrekruten einstellen.

Bedingungen:

Schweizerbürger, Alter am 1. Januar 1960 wenigstens 20, aber höchstens 28 Jahre, im Auszug der Armee eingeteilt, gründliche Elementarschulbildung, kräftige Konstitution, Körperlänge barfuss gemessen mindestens 166 cm, keine Plattfüsse, Sehschärfe beidseits mindestens 1 ohne Korrektur, normaler Farbonsinn, normale Hörschärfe.

Anfragen:

Bei den nachstehenden Zollkreisdirektionen oder der Oberzolldirektion in Bern können die vollständigen Anstellungsbedingungen bezogen werden.

Anmeldungen sind zu richten an die:

Zollkreisdirektion in

Für die Bewerber in den Kantonen

Basel:	Bern, Luzern, Unterwalden, Solothurn, Basel, Aargau (mit Ausnahme der Bezirke Zuzach und Baden);
Schaffhausen:	Zürich, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Schaffhausen, Thurgau, Aargau (nur Bezirke Zuzach und Baden);
Chur:	Appenzell, St. Gallen, Graubünden (ausgenommen Bezirk Moësa);
Lugano:	Tessin, Graubünden (nur Bezirk Moësa);
Lausanne:	Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg;
Genf:	Genf.

Schlussstermin für die Anmeldung: 4. Juli 1959. (2..)

373

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.06.1959
Date	
Data	
Seite	1484-1492
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 618

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.